

Grab
251

Seligmann Mathilde

12. 03. 1921



Das Grabmal steht auf einem Sockel und hat ein Dach, welches von zwei Pfosten getragen wird. Im oberen Teil der Pfosten befindet sich je eine kupferne Schmuckrosette. Eine Inschriftenplatte fehlt. Vor dem Sockel liegt eine zerbrochene Namensplakette. Das Grab hat eine Einfassung. Das Grabmal und der Sockel sind aus Granit, die Namensplakette ist aus Muschelkalk und die Einfassung aus Kunststein. Sie sind verwittert. Am unteren Rand des Grabmals sind Verdübelungen zu erkennen.

Steinmetz-Signatur: Franz Herbig

Grab
253

Benjamin



Der Grabstein ist in Felsenform. Auf der Vorderseite ist der Platz für eine Inschriftentafel zu erkennen. Das Grab hat eine Einfassung. Stein und Einfassung sind aus Granit. Sie sind in gutem Zustand. Eine Inschriftenplatte oder Namensplakette ist nicht vorhanden.

Grab
259

Adler Elli



Der Grabstein steht auf einem Sockel und hat ein aufgesetztes Dach. In diesem ist eine Glasplatte mit einem Davidstern eingelassen. Das Grab hat eine Einfassung mit zwei Eckpfosten vorn, in denen oben eine Vertiefung ist. Stein und Sockel sind aus Granit, die Einfassung ist aus Kunststein. Sie sind in gutem Zustand. Eine Inschriftenplatte ist nicht vorhanden.